

## Zum Umgang mit dem Politischen Islam

In den vergangenen Monaten hat der Erfolg islamistischer Bewegungen im Nahen und Mittleren Osten der Frage nach dem Umgang mit dem Politischen Islam eine neue Aktualität und Dringlichkeit verschafft. Angesichts der Wahlerfolge in den palästinensischen Gebieten und Ägypten, im Iran und Irak, aber auch – beispielsweise – auf der politischen Bühne in Marokko steht neben der Analyse die Suche nach strategischen Ansatzpunkten für die deutsche, europäische und transatlantische Politik im Zentrum dieser Fachtagung.

Anhand von Fallstudien sollen insbesondere die folgenden Fragen beleuchtet werden:

- Welche islamistischen Bewegungen gibt es in den jeweiligen Ländern, wie sind sie international vernetzt und wie wird mit ihnen in der Region umgegangen?
- Was macht islamistische Bewegungen so attraktiv? Was ist die gesellschaftspolitische Agenda dieser Bewegungen?
- Welche Strategie – Repression, Isolierung, Marginalisierung, Einbindung – gegenüber islamistischen Bewegungen fördert am ehesten die politische Öffnung und Demokratisierung der Länder in der Region? Welche Veränderungen lassen sich bei islamistischen Bewegungen durch Einbindung ins politische System bzw. die Übernahme von Regierungsverantwortung feststellen und was bedeutet ihre Einbindung für die staatliche Stabilität?

### 9.00 Uhr **Begrüßung, Einführung und Zielsetzung der Fachtagung:**

**Michael Hofmann**, Abteilungsleiter  
Bundesministerium für wirtschaftliche  
Zusammenarbeit und Entwicklung  
(BMZ)

**Andrä Gärber**  
Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)

### 9.30 Uhr **Islamisten an der Macht**

*Moderation:* **Achim Vogt** (FES)

Türkei: **Bekim Agai** (Uni Bonn,  
Islamwissenschaftler)

Iran: **Johannes Reissner**  
Stiftung Wissenschaft  
und Politik (SWP)

Irak: **Guido Steinberg**  
(SWP)

Sudan: **Manfred Öhm** (FES)

### 11.00 Uhr **Kaffeepause**

### 11.15 Uhr **Islamisten in autoritären Präsidialregimen**

*Moderation:* **Muriel Asseburg** (SWP)

Algerien/  
Tunesien: **Isabelle Werenfels**  
(SWP)

Ägypten: **Emil Lieser** (FES)

Syrien: **Michael Lüders**

Jemen: **Felix Eikenberg** (FES)

### 12.45 Uhr **Mittagspause**

### 14.00 Uhr **Islamisten in Monarchien**

*Moderation:* **Matthias Weiter** (BMZ)

Jordanien: **Renate Dieterich** (Uni Bonn,  
Islamwissenschaftlerin),

Marokko: **Isabelle Werenfels**  
(SWP)

### 15.00 Uhr **Islamistische Widerstandsbewegungen in Regierungs- (mit-) verantwortung – und auf Terror-Listen**

*Moderation:* **Achim Vogt** (FES)

Hamas: **Muriel Asseburg** (SWP)

Hisbollah: **Stephan Rosiny**  
(Freie Universität Berlin)

### 16.00 Uhr **Kaffeepause**

### 16.15 Uhr **Strategie-Empfehlungen zum Umgang mit Islamisten**

*Moderation:* **Isabelle Werenfels** (SWP)

**Ulrike Knotz** (AA)  
**Matthias Weiter** (BMZ)  
**Muriel Asseburg** (SWP)  
**Andrä Gärber** (FES)

Für unsere weitere Planung bitten wir um Ihre

**Anmeldung bis zum 24. April 2006**

Vielen Dank!

Fax: 030 – 26 935-757

E-Mail: [Edith.Tapsoba@fes.de](mailto:Edith.Tapsoba@fes.de)

Ich nehme an der Fachtagung

**Politischer Islam**

am 27. April 2006, 9.00 Uhr teil.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

\_\_\_\_\_  
Email-Adresse

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Organisation

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

**Achim Vogt**

**Edith Tapsoba**

Referat Naher / Mittlerer Osten und Nordafrika

([www.fes.de/nahost](http://www.fes.de/nahost))

Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin

Tel: 030 – 26 935-728

Fax: 030 – 26 935-757

E-Mail: [Edith.Tapsoba@fes.de](mailto:Edith.Tapsoba@fes.de)



## Verkehrsverbindungen

Bus Linie 100 bis Haltestelle Lützowplatz  
Linie M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg  
Linie 200 bis Haltestelle Hildebrandstraße  
Vom Flughafen Tegel Buslinie 109 oder X9  
bis Bahnhof Zoo, dann Buslinie 100 oder 200

Pkw Leider stehen keine Parkplätze zur Verfügung

**Einladung**

**Fachtagung**

**Politischer Islam**

**Berlin**  
**27. April 2006, 9.00 Uhr**

Konferenzsaal der  
Friedrich-Ebert-Stiftung  
Hiroshimastraße 17  
10785 Berlin

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**